



Pressemitteilung

Mannheim, 3. März 2011

Cloud Computing? Nein, danke: IT-Strategien noch wolkenlos

IT-Strategie-Studie von J&M Management Consulting

60 Prozent der Unternehmen verfügen über eine ausformulierte IT-Strategie, aus der sie einen hohen Nutzen für die IT-Abteilung und für das gesamte Unternehmen ziehen. Das Cebit-Trendthema Cloud Computing, also das flexible Abrufen von Ressourcen aus einem Rechnerverbund, findet dabei erst wenig Beachtung. Das hat eine aktuelle Studie von J&M Management Consulting unter mehr als 140 IT-Verantwortlichen ergeben.

Wesentliche Themen, die die Unternehmen angehen, sind IT Organisation, Business Alignment sowie IT als Unterstützung der Unternehmensziele. Fast 90 Prozent der befragten Unternehmen haben bereits mit der Bearbeitung dieser Themen begonnen. Weniger wichtig erscheinen hingegen Performance Management und IT Balanced Scorecard. 30 Prozent gaben an keinerlei Aktivitäten in diese Richtung zu planen.

Cloud Computing noch nicht bei den Unternehmen angekommen

Trends wie Cloud Computing, Social Computing und Communities, wie sie derzeit auf der Cebit in Hannover diskutiert werden, finden hingegen kaum Berücksichtigung. Erst 15 Prozent setzen Cloud Computing Technologien ein. Social Computing und Communities sind noch seltener Teil einer IT-Strategie und werden es wohl auch künftig nicht sein: Mehr als die Hälfte der befragten IT-Verantwortlichen will auch in Zukunft nicht in diese Technologien investieren. Stattdessen widmen sich die Unternehmen aktivem Monitoring, Virtualisierung und mobilen Anwendungen.

Für einen Großteil der befragten IT-Entscheider bietet eine IT-Strategie einen spürbaren Mehrwert. Jeder zweite gab an, einen großen oder sehr großen Nutzen für das Gesamtunternehmen zu ziehen, speziellen Nutzen für die IT erkennen sogar mehr als zwei Drittel. In Unternehmen mit IT-Strategie arbeiten IT und Fachabteilungen formeller zusammen. Öfter als in Unternehmen ohne IT-Strategie gibt es einen definierten Prozess für einen regelmäßigen Austausch, ein offizielles, verantwortliches Gremium oder die Steuerung erfolgt durch das Management. In IT-Strategielosen Unternehmen arbeiten IT und Fachabteilungen eher informell zusammen.

Über die Studie: Für die Studie „IT Strategie“ befragte J&M Research im August und September mehr als 140 IT-Verantwortliche unterschiedlicher Branchen, die meisten davon CIO oder Leiter/Vice President IT. Knapp jeder Zweite der Befragten arbeitet in einem Unternehmen mit einem Jahresumsatz von mehr als einer Milliarde Euro.

J&M Management Consulting AG

optimiert die gesamte Wertschöpfungskette von Unternehmen und macht sie so zu Value Chain Champions. Indem unsere Berater Management Consulting mit IT-Kompetenz verbinden, sind sie besonders umsetzungsstark. Sie lassen sich am Erfolg ihrer Arbeit messen. Erfolg heißt für uns: eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswerts unserer Klienten. Wir nennen das „wertorientierte Beratung“. Capital und WirtschaftsWoche zählen J&M aktuell zu den „Hidden Champions“ sowie „Best of Consulting“.

Unsere Berater sind heute in den wichtigsten Industrieregionen der Welt tätig. Der Hauptsitz von J&M liegt in Mannheim. Niederlassungen befinden sich unter anderem in Berlin, Hamburg, München, Zürich, Brüssel, London und Paris. Die Mitarbeiter und ihre Weiterentwicklung nehmen einen zentralen Stellenwert ein. Das Great Place to Work Institute listet J&M seit 2007 durchgängig beim Wettbewerb „Deutschland Beste Arbeitgeber“. Ende 2010 beschäftigt J&M bereits 250 Mitarbeiter.

Pressekontakt:

J&M Management Consulting AG
Kaiserringforum
Willy-Brandt-Platz 5
D-68161 Mannheim

Ansprechpartnerin PR
Sarah Dreps
Tel. + 49 (0) 621 12 47 69 -39
Fax + 49 (0) 621 12 47 69 -20
E-Mail s.dreps@jnm.com
www.jnm.com